

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WASSERGENOSSENSCHAFT WALDZELL
HOFMARK 1
4924 WALDZELL

Datum 30.01.2024
Kundennr. 10009561

PRÜFBERICHT

Auftrag 643749 Trinkwasseruntersuchung für Mitglieder der Dienststelle OÖ Wasser

Analysennr. 761154 Trinkwasser

Projekt 76 Trinkwasseruntersuchung für Mitglieder OÖ WASSER

Probeneingang 24.01.2024

Probenahme 24.01.2024

Probenehmer Agrolab Austria Thomas Englmaier

Probenahmestelle-Bezeichnung AI Zul. HB

Witterung vor der Probenahme Regnerisch

Witterung während d.Probenahme Trocken

Bezeichnung Anlage WV der Wassergenossenschaft Waldzell

Offizielle Entnahmestellenr. 01

Bezeichnung Entnahmestelle AI Hochbehälter Nussbaum

Angew. Wasseraufbereitungen keine

Misch-oder Wechselwasser NEIN

Rückschluß Qual.beim Verbrauch JA

Rückschluß auf Grundwasser JA

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

| | Einheit | Ergebnis | Best.-Gr. | TWV 304/2001 Parameter werte | TWV 304/2001 Indikator- werte | Methode |
|--|-----------|-------------------------------|-----------|---------------------------------------|--|---------------------------|
| Allgemeine Angaben zur Probenahme | | | | | | |
| Lufttemperatur (vor Ort) | °C | 8,0 | | | | - |
| Sensorische Untersuchungen | | | | | | |
| Geruch (vor Ort) | | geruchlos | | | | 2) ÖNORM M 6620 : 2012-12 |
| Geschmack organoleptisch (vor Ort) | | geschmacklos | | | | 2) ÖNORM M 6620 : 2012-12 |
| Färbung (vor Ort) | | farblos, klar, ohne Bodensatz | | | | 2) ÖNORM M 6620 : 2012-12 |
| Mikrobiologische Parameter | | | | | | |
| Koloniezahl bei 22°C | KBE/ml | 4 | 0 | | 100 | EN ISO 6222 : 1999-05 |
| Koloniezahl bei 37°C | KBE/ml | 1 | 0 | | 20 | EN ISO 6222 : 1999-05 |
| Coliforme Bakterien | KBE/100ml | 0 | 0 | | 0 | EN ISO 9308-1 : 2017-01 |
| E. coli | KBE/100ml | 0 | 0 | 0 | | EN ISO 9308-1 : 2017-01 |
| Intestinale Enterokokken | KBE/100ml | 0 | 0 | 0 | | EN ISO 7899-2 : 2000-04 |
| Physikalische Parameter | | | | | | |
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | 9,1 | 0 | | 25 ³⁹⁾ | DIN 38404-4 : 1976-12 |
| Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort) | µS/cm | 227 | 5 | | 2500 | EN 27888 : 1993-09 |

Die in diesem Dokument beschriebenen Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "N" gekennzeichnet.

DQC-10-4035048_DE-F1

Datum 30.01.2024

Kundennr. 10009561

PRÜFBERICHT

Auftrag

643749 Trinkwasseruntersuchung für Mitglieder der Dienststelle OÖ
 Wasser

Analysennr.

761154 Trinkwasser

| Einheit | Ergebnis | Best.-Gr. | TWV 304/2001 Parameter- werte | TWV 304/2001 Indikator- werte | Methode |
|---------------------------------------|----------------------|-------------|--|--|------------------------------|
| pH-Wert (vor Ort) | 7,9 | 0 | | 6,5 - 9,5 ⁸⁾ | EN ISO 10523 : 2012-02 |
| Chemische Standarduntersuchung | | | | | |
| Ammonium (NH ₄) | mg/l | <0,01 | 0,01 | 0,5 ⁸⁾ | EN ISO 11732 : 2005-02 |
| Chlorid (Cl) | mg/l | 1 | 0,7 | 200 ⁹⁾ | EN ISO 15682 : 2001-08 |
| Nitrat (NO ₃) | mg/l | 2,7 | 1 | 50 | EN ISO 13395 : 1996-07 |
| Nitrat/50 + Nitrit/3 | mg/l | 0,057 | 0,025 | 1 | - |
| Nitrit (NO ₂) | mg/l | <0,01 | 0,01 | 0,1 ¹⁾ | EN ISO 13395 : 1996-07 |
| Sulfat (SO ₄) | mg/l | 5,1 | 1 | 250 ⁹⁾ 16) | DIN ISO 22743 : 2015-08 |
| Calcium (Ca) | mg/l | 33,9 | 1 | 400 ¹⁹⁾ | EN ISO 17294-2 : 2016-08 |
| Eisen (Fe) | mg/l | <0,01 | 0,01 | 0,2 ³⁴⁾ | EN ISO 17294-2 : 2016-08 |
| Kalium (K) | mg/l | 0,53 | 0,5 | 50 ¹⁹⁾ | EN ISO 17294-2 : 2016-08 |
| Magnesium (Mg) | mg/l | 11,5 | 1 | 150 ¹⁹⁾ | EN ISO 17294-2 : 2016-08 |
| Mangan (Mn) | mg/l | <0,005 | 0,005 | 0,05 ³⁵⁾ | EN ISO 17294-2 : 2016-08 |
| Natrium (Na) | mg/l | 2,28 | 0,5 | 200 | EN ISO 17294-2 : 2016-08 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | 2,53 | 0,05 | | EN ISO 9963-1 : 1995-12 |
| Hydrogencarbonat | mg/l | 151 | 2 | | EN ISO 9963-1 : 1995-12 |
| Carbonathärte | °dH | 7,08 | 0,2 | | EN ISO 9963-1 : 1995-12 |
| Gesamthärte | °dH | 7,38 | 0,5 | >8,4 ²²⁾ 19) | DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01 |
| Gesamthärte (Summe Erdalkalien) | mmol/l | 1,32 | | | DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01 |
| Summenparameter | | | | | |
| Oxidierbarkeit | mg O ₂ /l | <0,10 (NWG) | 0,25 | 5 ¹⁵⁾ | EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.) |

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlendioxidhaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBI 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang 3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
- 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 30.01.2024
Kundennr. 10009561

PRÜFBERICHT

Auftrag **643749** Trinkwasseruntersuchung für Mitglieder der Dienststelle OÖ
Wasser
Analyse-nr. **761154** Trinkwasser

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.

Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen. Die Mindestleistungskriterien der angewandten Verfahren beruhen bezüglich der Messunsicherheit in der Regel auf der Richtlinie 2009/90/EG der Europäischen Kommission.

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08
Die vollständigen Probenahmeprotokolle sind auf Anfrage verfügbar.

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 24.01.2024
Ende der Prüfungen: 30.01.2024

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.



AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0
Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.